

Deutsches Pandemie Symposium - Berlin 2009

www.pandemie-symposium.de

Risiko- und Krisenmanagement

am 13. und 14. März 2009

Veranstaltungsort

**"Bundesakademie für Sicherheitspolitik"
am Schloss Schönhausen**

**Unter der Schirmherrschaft
des Regierenden Bürgermeisters von Berlin,
Herrn Klaus Wowereit**

mit Unterstützung

des **Bundesministeriums für Gesundheit (BMG)**

und

der **Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAkS)**

Institutionelle Träger dieser Veranstaltung sind:

**Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz,
Senatsverwaltung für Inneres und Sport des Landes Berlin
AKUS Arbeitskreis für Unternehmenssicherheit der IHKn
Berlin/Brandenburg,**

Organisation:

TimeKontor AG

Arbeitsstand: 10.11.2008

Sponsor

powered by:

Sponsor

Programm

	Einspielung des Trailers: LÜKEX-Tagesschau	ca. 15 min.
13:00 h	Moderation der Veranstaltung: <i>Begrüßung durch den Präsidenten der Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAkS), GenLt. Lahl (Hausherr) (angefragt)</i> <i>Grußwort der Bundesministerin für Gesundheit, Ulla Schmidt (angefragt)</i> <i>Grußwort des Regierenden Bürgermeisters von Berlin und Schirmherrn der Veranstaltung, Klaus Wowereit (angefragt)</i>	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX   
	Pandemieplanung der öffentlichen Verwaltung	
13:15 h	Nationaler Pandemieplan Vorstellung der Planung des Bundes	Dr. Walther Haas Referatsleiter Robert Koch Institut (RKI)
13:30 h	Pandemieplan des Landes Berlin Vorstellung des Rahmenplans Influenza-Pandemie des Landes Berlin	Dr. Marlen Suckau Referentin für Infektionsschutz der SenGUV, Berlin
13:45 h	Notfallorganisation des Landes Berlin und Schnittstellen zur Industrie (Sicherheitspartnerschaft)	Axel Dechamps Leiter der Abteilung III Öffentliche Sicherheit und Ordnung der SenInnSport, Berlin

14:00 h	Schnittstellenproblematik zwischen Bund, Land und Industrie Krisenmanagement im Falle einer Pandemie unter föderalen Rahmenbedingungen.	René Du Bois Bundesministerium des Innern
14:20 h	Rechtliche Rahmenbedingungen Welcher gesetzliche Rahmen verpflichtet wen? Leistungsgesetze des Bundes und Landesverordnungen	Christoph Dolf , Dozent im Lehrbereich 5 des BBK (Recht, Völkerrecht, Zivile Alarmplanung, Verkehr)
14:45 h	Pause	
15:00 h	Pandemieplanung in den Betrieben	
15:00 h	Aktuelle Gefahrenbeurteilung	Prof. Bernhard Ruf Deutsche Gesellschaft für Infektiologie e.V.
15:20 h	Pandemie – Risiko mit großer Wirkung Vorstellung der Studienergebnisse der Allianz Deutschland AG	Allianz Risk & Technology (angefragt)
15:40 h	Anforderungen an die Betriebliche Pandemieplanung Musterplan des Landesgesundheitsamtes (LGA) Baden-Württemberg und des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) als Standardplanvorschlag für Betriebe	Dr. Peter Michael Bittigkofer Referatsleiter Arbeitsmedizin, umweltbezogener Gesundheitsschutz im Regierungspräsidium Stuttgart
16:00 h	Pause	
16:20 h	Pandemieplanung am Beispiel eines Global Players im Einzelhandel	Michael Schön Leiter Security&Safety IKEA Deutschland

16:40 h	Vorraussetzungen, um einen Betrieb der Lebensmittelversorgung nach einer Pandemie wieder hochzufahren Die Gretchenfrage: Wann kann der Betrieb wieder anfangen zu produzieren? Was ist im Rahmen der Pandemieplanung zu beachten? Welche Voraussetzungen sind zu treffen?	Jochen Krämer Tengelmann AG -angefragt-
17:00 h	Pandemieplanung und individuelle Schutzmaßnahmen	Fachdiskussion mit Impulsreferaten
	Antivirale Arzneimittel und Impfstoffe - Möglichkeiten und Grenzen beim Einsatz von Virustatica und Impfstoffen vor und während einer Pandemie	Prof. Peter Wutzler Direktor des Instituts für Virologie und Antivirale Therapie, Universitätsklinikum Jena (Diskussionsleiter)
	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	ggf. ROCHE
	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	ggf. GlaxoSmithKline
	XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX	ggf. 3M, MSA Auer, Draeger, ...
17:45 h	Pause	

18:00 h	Top-Entscheider aus Politik und Wirtschaft	Podiumsdiskussion
	Vize-Präsident des Robert-Koch-Instituts, Prof. Dr. Reinhard Burger (Impulsreferat)	
	Innensenator von Berlin, Dr. Ehrhard Körting	
	Senatorin für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz, Katrin Lompscher	
	Präsident der IHK Berlin, Dr. Eric Schweitzer (angefragt)	
	Vorstandsvorsitzender von AirBerlin, Joachim Hunold (angefragt)	
	Vorstandsvorsitzender eines führenden Pharmaunternehmens(N.N.)	
	Vorsitzender der Geschäftsführung eines führenden Klinikbetreibers (N.N.)	
19:30 h	Dinner-Büfett	

	Samstag, 14.03.2009	
	Modul1: Krisen-Kommunikation (Partner: Bundesverband deutscher Pressesprecher) –angefragt–	
09:00 h	Anmeldung und Registrierung	
09:15 h	Zusammenfassung der Kongressergebnisse des Vortages und Einleitung	Moderator: Claus Guggenberger
09:30 h	Medien und Öffentlichkeit: Krise in der Krise? Wie eine Krise die Journalisten verändert	Stephan Schlenrich Steinbeis CCS
10:15 h	Psychologie der ruhigen Hand – Entdramatisierung der Krise oder wie vermittle ich Glaubwürdigkeit und Vertrauen?	Thorsten Hiermann Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH
11:00 - 11:30 h	Kaffeepause / Zweites Frühstück	
11:30 h	Kommunikation im Risiko- / Krisenmanagement	Petra Dickmann
12:15 h	Routine, Risiko, Krise: Organisation der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vor, während und nach einer Krise	Peter Höbel crisadvice GmbH
13:00 h	Podiumsdiskussion mit den Referenten	Claus Guggenberger
13:15 h	Ende der Veranstaltung/ get together	

	Samstag, 14.03.2009	
	Modul 2: lokales Modul: Management einer Influenza-Pandemie in Berlin (Partner: AKUS Arbeitskreis für Unternehmenssicherheit der IHK Berlin)	
09:00 h	Anmeldung und Registrierung	
09:15 h	Zusammenfassung der Kongressergebnisse des Vortages und Einleitung	Moderator: Carsten Baeck
09:30 h	ÖPNV während der Pandemie in Berlin (Pandemieplanung der Berliner Verkehrsbetriebe)	Hartmut Reupke Berliner Verkehrsbetriebe
10:15 h	Notfallstrukturen bei Infrastrukturbetreibern (Pandemieplanung Vattenfall) (<i>angefragt</i>)	Jochen Pillekamp Vattenfall Europe
11:00 - 11:30 h	Kaffeepause / Zweites Frühstück	
11:30 h	Bargeldverknappung während der Pandemie (<i>angefragt</i>)	Günter Jost Deutsche Bundesbank
12:15 h	IT-Unterstützung in der Krisenplanung am Beispiel Pandemie In der Krisenvorbereitung und der Krisenfrüherkennung ist der Einsatz von IT-Unterstützung unerlässlich, um im Krisenfall schnell und reibungslos handeln zu können. Es werden Ansätze zur IT-Unterstützung in Krisensituationen vorgestellt, darunter die von SAP verwendete Lösung für Pandemiesituationen.	Guido Gluschke VICCON GmbH
13:00 h	Podiumsdiskussion mit den Referenten	Carsten Baeck
13:15 h	Ende der Veranstaltung/ get together	

	Samstag, 14.03.2009	
	Modul 3: <i>medizinische Aspekte einer Influenza-Pandemie</i> (Partner: Berliner Ärztekammer, Kassenärztliche Vereinigung, Apotheker-Verband)	
09:00 h	Anmeldung und Registrierung	
09:15 h	Zusammenfassung der Kongressergebnisse des Vortages und Einleitung	Moderatorin: Dr. Marlen Suckau
09:30 h	Aspekte der Krankenhaushygiene Welche Hygienemaßnahmen sind während einer Influenza-Pandemie sinnvoll?	Prof. Dr. Petra Gastmeier Charité (Institut für Hygiene u. Umweltmedizin)
10:15 h	Sicherstellung der ambulanten Versorgung – Pandemieplanung in dem medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) ‚Polikum‘	Dr. Diego Schmidt Polikum Friedenau
11:00 – 11:30 h	Kommunikationspause/Zweites Frühstück	
11:30 h	Sicherstellung der stationären Versorgung – Pandemieplanung im Krankenhaus	Klinikvertreter Klinik
12:15 h	Betriebsärztliche Aufgaben bei der Pandemieplanung der Bayer-Schering Pharma AG	Dr. Sabine Griebel Lt. Betriebsärztin Bayer Schering Pharma AG
	Podiumsdiskussion mit den Referenten	Dr. Marlen Suckau
13:15 h	Ende der Veranstaltung/ get together	

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:

Institution/ Unternehmen/ Verband/ Behörde	Kürzel	Status:
- AKUS Arbeitskreis für Unternehmenssicherheit Berlin-Brandenburg an der IHK Berlin	AKUS	
- Berliner Ärztekammer		
- Bundesakademie für Sicherheitspolitik	BAkS	angefragt
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe	BBK	
- Bundesärztekammer		
- Bundesministerium für Gesundheit (BMG)	BMG	
- Bundesverband deutscher Pressesprecher		angefragt
- Robert Koch Institut	RKI	
- Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt u. Verbraucherschutz des Landes Berlin	SenGUV	
- Senatsverwaltung für Inneres des Landes Berlin	SenInnS	

Carsten Baeck
Geschäftsführer
DRB Deutsche Risikoberatung GmbH
Friedrichstraße 204
10117 Berlin
Tel.: 030-20 65 38 34
E-Mail: c.baeck@deutsche-risikoberatung.de
URL: www.deutsche-risikoberatung.de